

# **Suche hier Gleichgesinnte, die die interaktive Tafel auch nicht nur als Projektionsfläche nutzen (wollen)!**

**Beitrag von „Bohnenkraut“ vom 11. Juli 2011 22:08**

Hallo zusammen,  
ich bin Anja, unterrichte Schüler ab der 7. Klasse an einer Sekundarschule mit gymnasialer Oberstufe.

Bald sind es zwei Jahre, die ich ein Smartboard im Klassenraum habe. Ich suche Kollegen zum Austausch über den Unterricht mit Interaktiven Whiteboards, die auch schon ein bisschen länger damit unterrichten und sie nicht nur zum Schreiben und Powerpoint anschauen, nutzen. Irgendwo muss es doch auch in Deutschland Lehrer geben, die zukunftsorientiert die neue Technik einsetzen, Schüler damit begeistern und trotzdem sinnvoll, kreativ und interaktiv unterrichten.

Gruß aus Berlin

Anja

---

**Beitrag von „the\_rani“ vom 30. März 2012 16:20**

Hi Anja, bin gerade durch Zufall über Deinen Beitrag gestolpert, der ist ja nun auch schon etwas älter. Noch Interesse an einem Erfahrungsaustausch? Ich mache gerade eine ziemlich umfangreiche Fortbildung zum Thema Interaktive Whiteboards und probiere ziemlich viel aus. Meld Dich doch mal, gerne auch per PN. Viele Grüße nach Berlin!

---

**Beitrag von „Bohnenkraut“ vom 9. April 2012 10:42**

Hallo,  
jetzt habe ich schon seit Wochen einen dicken Stern an deiner Nachricht. Natürlich interessiert mich, was du für eine Fortbildung machst. Wichtiger erscheint mir aber auch der Erfahrungsaustausch für die Arbeit im Unterricht. Welche Möglichkeiten baut ihr gerne in den Unterricht ein, womit begeistert ihr die Schüler, was kommt weniger gut an?

Die Tafel (in meinem Fall ein Smartboard) bietet so viele Möglichkeiten. Wie viel davon nutzt ihr tatsächlich? Was habt ihr schon ausprobiert? Was würdet ihr nicht wieder benutzen? Wie bei der grünen Tafel ist zu viel eben wirklich zu viel. Ich erinnere mich mit Grausen, an stundenlanges Tafelbildabschreiben zu meiner eigenen Schulzeit. Nur ein Ausdruck für den Hefter bringt aber auch nichts.